AöR Ulmer Alb Staatswald Distr. 92, Abt. 9

Biomasseentzug

Vfl. Bu 291

## Aktennotiz

zur Versuchsflächenanlage, Aufnahme und Behandlung im Nov. 2015

## 1. <u>Durchgeführte Arbeiten</u>

Durchforstung im Anhalt an Df-Hilfe 2010 Grundflächenaufnahme Gesamtbestand (Kluppliste und Strichliste) Höhenmessung

Nummerierung

## 2. Bestandesbeschreibung

Etwa 50-jährige reine Bu-Naturverjüngung aus Schirmschlag mit einzelnen gepflanzten Fichten und Sitkafichten.

Feld 1: Vollbaumnutzung mit Kalkung und Ascherückführung

Alter 51, Oberhöhe 17m, Die ausgewählten 68 ZB/ha wurden im Anhalt an die Df-Hilfe 2010 freigestellt. Pro ZB wurden 5,5 Bedränger entnommen. Von den 9 ausgewählten ZB haben 5 (56%) Rindennekrosen und 1 (11%) Wasserreiser.

Feld 2: Vollbaumnutzung

Alter 49, Oberhöhe 17m, Die ausgewählten 70 ZB/ha wurden im Anhalt an die Df-Hilfe 2010 freigestellt. Pro ZB wurden 5,5 Bedränger entnommen. Von den 10 ausgewählten ZB haben 1 (10%) Rindennekrosen und 1 (10%) Wasserreiser, ZB Nr 344 wurde wegen sehr starken Rindennekrosen/Sonnenbrand entnommen, dafür wurde BNr. 382 als neuer ZB ausgewählt.

**Feld 3**: Nutzung bis 7cm, Äste und Gipfel verbleiben auf der Gasse Alter 53, Oberhöhe 17m, Die ausgewählten 69 ZB/ha wurden im Anhalt an die Df-Hilfe 2010 freigestellt. Pro ZB wurden 5 Bedränger entnommen. Von den 9 ausgewählten ZB haben 2 (22%) Rindennekrosen und 4 (44%) Wasserreiser.

**Feld 4**: O-Feld, gesamte Durchforstung verbleibt im Feld Alter 53, Oberhöhe 18m, Die ausgewählten 69 ZB/ha wurden im Anhalt an die Df-Hilfe 2010 freigestellt. Pro ZB wurden 5,3 Bedränger entnommen. Von den 9

ausgewählten ZB haben 5 (56%) Rindennekrosen (die ZB NR 62 und 208 mussten aufgrund sehr starker Rindennekrosen entnommen werden dafür wurden BNr 50 und 217 als neue ZB ausgewählt) und 1 (11%) Wasserreiser.

.

Die nächste Aufnahme erfolgt in 5 Jahren (H 2020).

20.08.2021 Andreas Ehring